



NATIONALPARK ÅSNEN *BINNENSEE UND URALTE WÄLDER*



Schwarz-
specht

Hier finden Sie
die absolute Stille – oder
auch nicht ... Die Natur ist so
unglaublich reich an Geräuschen.
Die Wellen und der Wind.
Die alten, knarrenden Bäume.
Der Gesang vieler verschiedener
Vögel – das ganze Jahr hindurch.
Wenn die Dämmerung her-
einbricht, können Sie die
Sterne sehen.



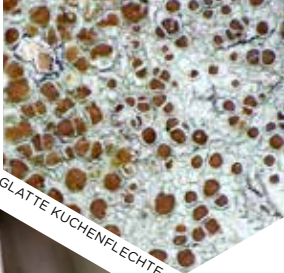
Gebirgs-
Riesenpilz-
motte



Haarschildiger



WEISSE SEEROSE



GLATTE KÜCHENFLECHTE



GEFLECKTE HEIDELIBELLE

VÖGEL, FISCHE UND VIELES MEHR

Der Nationalpark umfasst einen Teil des großen Sees Åsnen mit angrenzenden Arealen und dessen Umgebung.

Hier treffen die unterschiedlichsten Biotope aufeinander. Die Bewaldung wechselt von üppigen Edellaubwäldern hin zu mageren Kiefernwäldern. Es gibt verschiedenartige Feuchtgebiete und Strände sowie einen Sumpf mit kleinen Seen. Im Herzen des Parks liegen die großen Inseln, die jede für sich einen Tagesausflug wert sind.

Der Åsnen hat das ganze Jahr über etwas zu bieten. Hier können Sie Vögel beobachten, das Sprießen der Knospen im Frühling erleben, Flechten und Pilze bestaunen, entlang der Uferlinien Schlittschuh laufen oder auf dem verschneiten Eis Langlaufski fahren.

Willkommen!

BIOTOPE UND ARTEN

Im Nationalpark gibt es mehr als 100 Tier- und Pflanzenarten, die in Schweden unter Naturschutz stehen oder vom Aussterben bedroht sind. Hierzu zählen in erster Linie verschiedene Flechten, Pilze, Insekten und Vögel, z. B. die Rosarote Stäbchenflechte, der Igelstachelbart, der Haarschildiger Halsbock und der Kleinspecht.



EDELLAUBWÄLDER

Hier können Sie zahlreiche Flechten, Pilzarten und Moose entdecken. Alte Bäume und Totholz bieten Insekten und Vögeln Nahrung und Unterschlupf. Im Frühling können Sie hier die Hohltaube hören und im Herbst den Ästigen Stachelbart bestaunen.



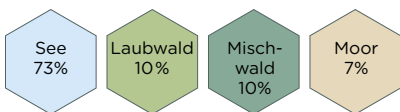
MISCHWÄLDER

Viele Inseln und Halbinseln sind mit Mischwäldern aus Laub- und Kiefernbäumen bewachsen. Mächtige Kiefern, bieten den Vögeln einen sicheren Lebensraum. Auf Lichtungen und an den Ufern können Sie Eichen, Salweiden, Erlen und Ebereschen finden.



MOOR

Im südlichen Teil des Nationalparks, umgeben von altem Kiefernwald und Mischwäldern, liegt das Toftåsa Moor. Hier wachsen Sumpfporst, Moltebeeren und Moosglöckchen. Im Frühling können Sie hier der Balz der Birkhühner lauschen und im Sommer den Baumfalken beim Jagen beobachten.



FAKTEN ZUM NATIONALPARK

- AREAL: 1 868 Hektar
- ERÖFFNUNG: 2018
- NÄCHSTE ORTE: Växjö, Alvesta, Tingsryd
- PROVINZ: Kronoberg
- LANDSCHAFT: Småland
- BIOTOPARTEN: See, Laubwald, Mischwald, Moor

BERGÖN

Ein alter, auf einer Insel inmitten des Nationalparks gelegener Hof lädt zum Verweilen in. Ein Spaziergang durch den hügeligen, urwaldähnlichen Wald lohnt sich allemal. Der Hof verfügt über ein klassisches Klohäuschen.



OS

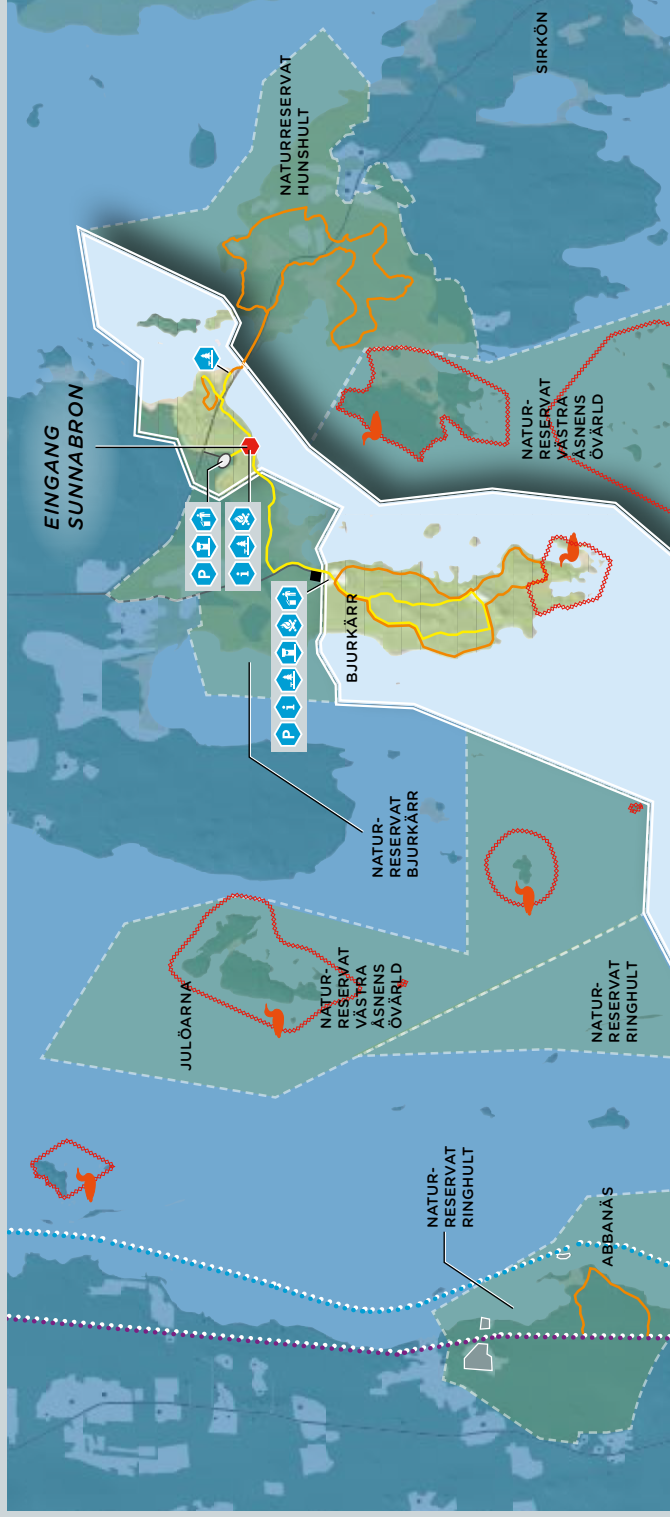
Ein Os, Rullstenåsen Husebyåsen, verläuft über Land und unter Wasser durch den Nationalpark. Die lange, schmale Halbinsel Ulvöås stellt einen Teil des eiszeitlichen Walls dar. Weiter südlich verläuft der Os entlang des Toftåsa Moores. Einst ein Bahndamm, dient er heute als Radweg.

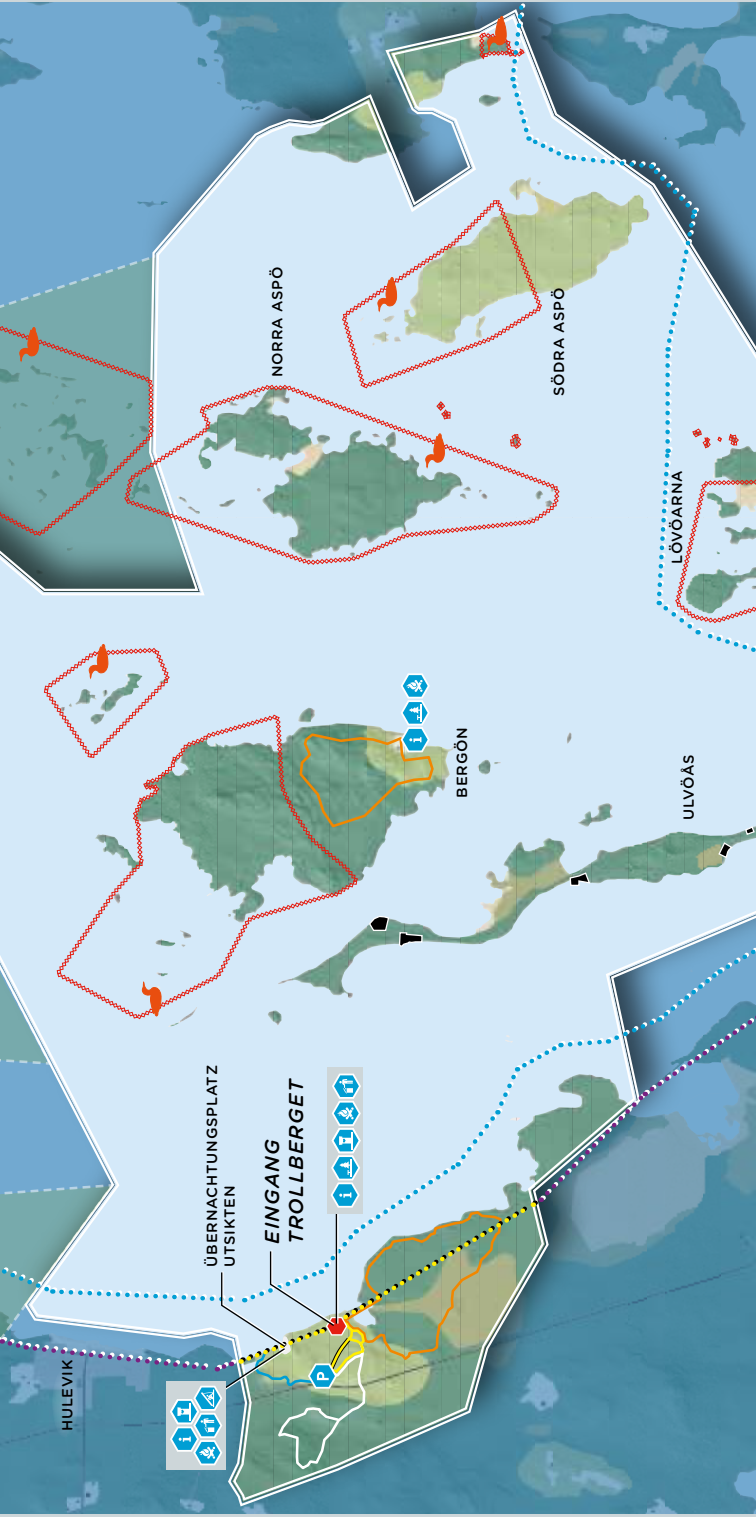


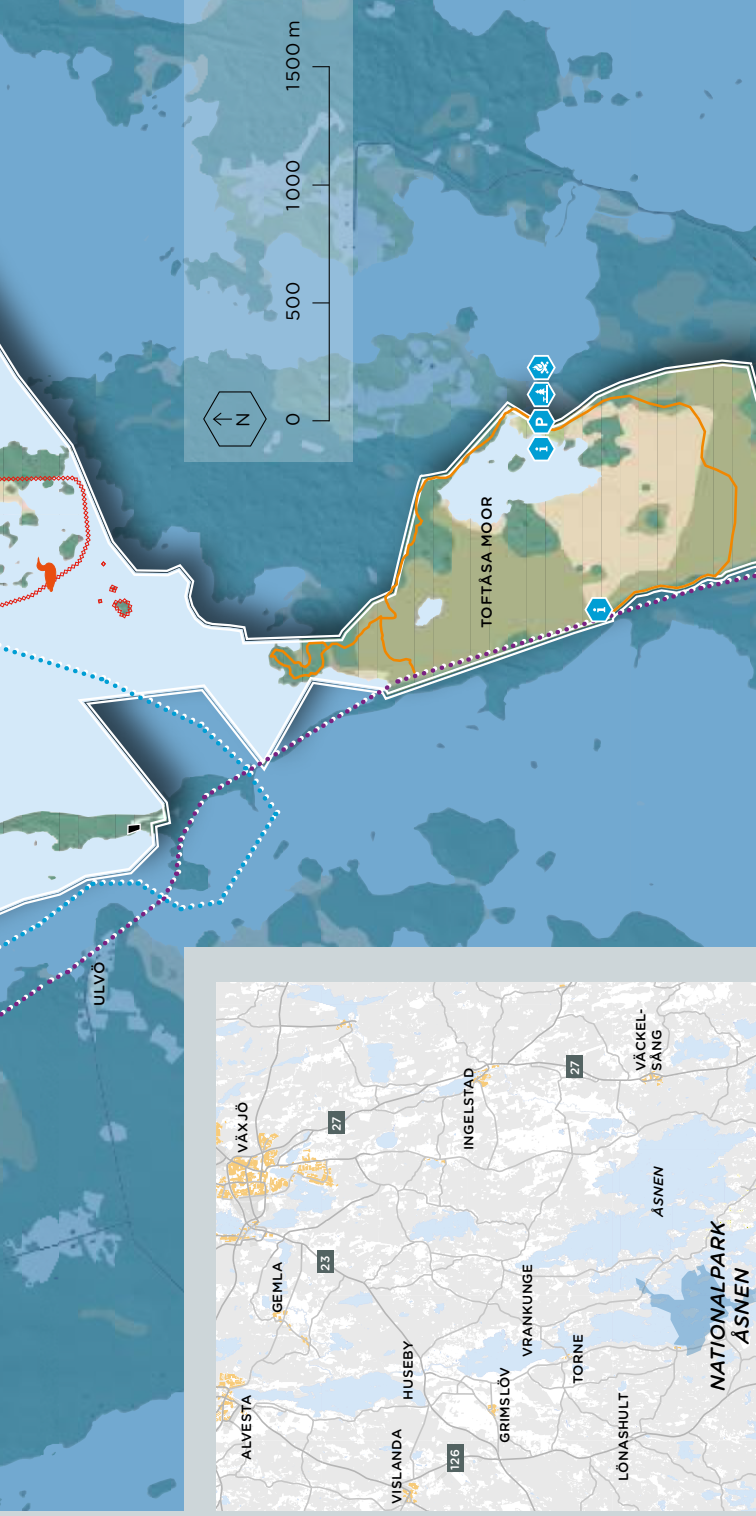
DER SEE

Der Åsnen ist ein großer flacher See. Hier gibt es Sandstrände, Steinstrände und idyllische Seerosenbuchten. Im See leben 20 verschiedene Fischarten. Südlich des Toftåsa Moores, liegen die Tümpel Svartsjön und Toftagöl.











ZEICHENERKLÄRUNG

	NADELWALD		GRENZE NATIONALPARK
	LAUBWALD		GRENZE NATURRESERVAT
	MOOR MIT WALD		STRASSE
	MOOR		FAHRRADWEG
	FREILAND		KANUWANDERWEG
	SEE		VOGELSCHUTZGEBIET 1. APRIL-31. JULI.
	KEIN NATIONAL- PARK		WEGE MIT GUTER ZUGÄNGLICHKEIT
	KEIN NATUR- RESERVAT		SONSTIGE WEGE

	EINGANG
	INFORMATION
	RASTPLATZ
	TROCKENTOILETTE
	PARKPLATZ
	GRILLPLATZ
	MÜLLTONNE
	UNTERSTAND UND STELLPLÄTZE FÜR ZELTE

KONTAKTEN

www.sverigesnationalparker.se/asnen
asnensnationalpark.kronoberg@lansstyrelsen.se

Telefon:
Aufsicht Åsnen Telefonzentrale
+46 (0)10-223 76 60 +46 (0)10-223 70 00

ANREISE

Folgen Sie Weg 23 (bei Huseby Bruk nach Süden abbiegen) oder Weg 120 (in Urshult nach Norden abbiegen), um zum Haupteingang zu gelangen. Den Eingang Trollberget erreichen Sie über Weg 126 (bei Lönashult nach Osten abbiegen).



VORSCHRIFTEN

Im Nationalpark gelten besondere Regeln.

Alle Vorschriften zum Aufenthalt im

Nationalpark finden Sie auf

www.sverigesnationalparker.se/asnen.

- Es ist verboten, lebende oder abgestorbene Pflanzen, Moose, Flechten und Bäume zu beschädigen oder mitzunehmen. Sie dürfen jedoch Beeren und Speisepilze pflücken. Auf der Halbinsel Bjurkärr ist dies allerdings nicht gestattet.
- Das Übernachten ist nur am Übernachtungsplatz „Utsikten“ (siehe Karte) in einem Zelt/Unterstand und für höchstens eine Nacht (von 18:00 Uhr abends bis 10:00 Uhr morgens) erlaubt.
- Das Anzünden von Feuer ist nur an ausgewiesenen Feuerstellen mit eigenem oder vorbereitetem Holz gestattet. Kocher dürfen im gesamten Gebiet benutzt werden.
- Kraftfahrzeuge dürfen nur auf öffentlichen Straßen fahren. Ausnahmen sind Elektrorollstühle und ähnliche Hilfsmittel. Auf den Parkplätzen ist das Parken von Wohnmobilen oder Campingwagen zwischen 00.00 Uhr und 05.00 Uhr verboten.
- Auf dem See gelten besondere Regeln: Für Motorboote gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 20 Knoten auf im Fahrwasser und von 5 Knoten außerhalb des Fahrwassers. Hausboote und Jet-ski oder ähnliche Fahrzeuge sind nicht gestattet.
- Starten und Landen von Luftfahrzeugen, Drohnen und dergleichen sind nicht erlaubt.
- Reiten ist nur auf ausgezeichneten Wegen gestattet. Fahrradfahren ist erlaubt – immer mit Rücksichtnahme auf andere Besucher und auf die Natur.
- Hunde müssen angeleint sein. Dies gilt auch für andere Haustiere.
- Sie dürfen sich im Zeitraum vom 01. April–31. Juli nicht in Gebieten mit Zutrittsverbot (Vogelschutz) aufhalten.
- Das Angeln ist nur mit gültigem Angelschein gestattet.

VOGELLEBEN

Das Vogelleben am Åsnen ist äußerst vielfältig und umfasst sowohl Nist- als auch Zug- und Wintervögel.

Der See mit seinen angrenzenden Feuchtgebieten und Äckern bietet reichlich Nahrung. Auch an Nistplätzen mangelt es nicht: Hier gibt es geschützte Buchten und Schilfufer, Inseln und Holme, mächtige Kiefern und löchrige Bäume mit Astlöchern. Im Winter ist der See einer der wenigen Plätze mit offenem Wasser.



ERLEBEN SIE DEN NATIONALPARK

Durchstreifen Sie die Wälder auf schmalen Pfaden. Radeln Sie durch Wälder und entlang des Sees oder paddeln Sie am Ufer entlang.

Erforschen Sie den gesamten Nationalpark – einen Tag lang zu Lande und einen Tag lang vom Wasser aus. In der Nähe des Parks gibt es sowohl Unterkünfte als auch Boot- und Kanuverleihe. Im Nationalpark selbst können Sie am Übernachtungsplatz „Utsikten“ im Unterstand/Zelt übernachten (je nach Platz, eine Buchung ist nicht möglich).

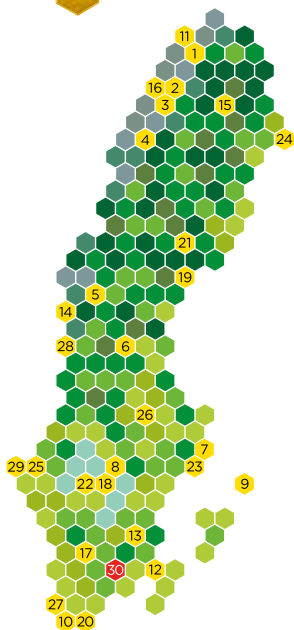
Eingang Sunnabron: Von hier aus führen Wanderwege zur Halbinsel Bjurkärr und zum Naturreservat Hunshult. Wege sind leicht begehbar (auf der Karte gelb markiert).

Eingang Trollberget: Hier gibt es etwas schwierigere Wanderwege. Im Bereich des Eingangs und auf dem Radweg ist der Zugang allerdings gut.

Sonstige Wanderwege: Im Norden und Süden des Toftåsa Moores sowie im südlichen Teil der Insel Bergön gibt es weitere, etwas schwierigere Wanderpfade.



SVERIGES NATIONALPARKER



1. ABISKO Leicht zugängliches Fjälltal mit ungewöhnlich reicher Flora.
2. STORA SJÖFALLET / STUOR MUORKKE Mächtige Fjällgipfel, Gletscher und Kiefernurwälder.
3. SAREK Großartige und anspruchsvolle Wildnis in einzigartiger Fjälllandschaft.
4. PIELJEKAISE Weitläufige und unberührte Fjällbirkenwälder.
5. SONFJÄLLET Flacheres Fjäll und Naturwald mit zahlreichen Bären.
6. HAMRA Eine ungewöhnliche Einheit aus Naturwäldern, Mooren und Gewässern.
7. ÄNGSÖ Unverfälschte Kulturlandschaft mit Weidetieren und traditioneller Heuwirtschaft.
8. GARPHYTTAN Ältere Kulturlandschaft, die eine Oase für viele Singvögel geworden ist.
9. GOTSKA SANDÖN Einzigartige und wunderschöne Insel mit kilometerlangen Sandstränden.
10. DALBY SÖDERSKOG Sattgrüne Laubwaldlandschaft auf der schonischen Ebene.
11. VADVETJÄKKA Schwedens nördlichster Nationalpark ist ein Fjäll mit tiefen Höhlen.

12. BLÅ JUNGFRUN Sagenumwobene Insel mit glatt geschliffenen Felsen, edlem Laubwald und toller Aussicht.

13. NORRA KVILL Einer der wenigen urwaldartigen Wälder in Südschweden.

14. TÖFSINGDALEN Langgestrecktes Tal mit Kiefernurwäldern, unzähligen Felsblöcken und rauschenden Flüssen.

15. MUDDUS / MUTTOS Das Land der großen Moore und Urwälder.

16. PADJELANTA / BADJELÄNNDA Wogende Fjällheiden und große Seen weitab der nächsten Strasse.

17. STORE MOSSE Das größte schwedische Moorgebiet südlich von Lappland.

18. TIVEDEN Waldlandschaft mit Wildnischarakter.

19. SKULESKOGEN Küste mit großartiger Aussicht und der höchsten Landhebung der Welt.

20. STENSHUVUD Felsen mit Meerblick, edler Laubwald, weite Heiden und Strände.

21. BJÖRNLANDET Berge, Abhänge und Waldlandschaft mit Spuren früherer Waldbrände.

22. DJURÖ Schärenlandschaft in Westeuropas größtem Binnensee.

23. TYRESTA Unberührte Waldlandschaft direkt südlich von Stockholm.

24. HAPARANDA SKÄRGÅRD Schärenlandschaft mit langen, seichten Sandstränden.

25. TRESTICKLAN Weglose Wildnis mit meilenweiter Aussicht aus dem Kiefernwald der Bergrücken.

26. FÄRNEBOFJÄRDEN Mosaik aus laubreichen Wäldern und Gewässern am unteren Dalälven.

27. SÖDERÅSEN Laubwälder, steile Abhänge, rauschende Flüsse und eine reiche Flora und Fauna.

28. FULUFJÄLLET Hier an Schwedens höchstem Wasserfall grenzt der Urwald an ein Fjäll voller weißer Flechten.

29. KOSTERHAVET Artenreiches Meeres- und Schärengebiet mit Schwedens einzigem Korallenriff.

30. ÄSNEN Schärenlandschaft aus Hunderten von Inseln mit alten Buchen- und Kiefernwäldern.

KONTAKTEN

asnensnationalpark.kronoberg

@lansstyrelsen.se

Tel: +46 (0)10-223 70 00

www.naturvardsverket.se

Zuständig für Schwedens Nationalparks

